

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben-Nr. 213
1. Januar 2015

Programm 1. Halbjahr 2015

Für das erste Halbjahr 2015 haben wir uns folgendes vorgenommen:

- Im Januar haben wir im Kolleg unserer Vereinsgaststätte den bekannten Mundartkünstler Rainer Weisbecker zu Gast mit seinem Programm „Es gibt net nur die Eintracht“.
- Die Erlebnisausstellung „Dialog mit der Zeit“ im Museum für Kommunikation werden wir im Februar besuchen.
- Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nach, Teil 2.
Im März führen uns Gerd und Rudi an der Nidda entlang, durch den Niddapark und das Ginnheimer Wäldchen. Jeder weiß über dieses und jenes viel zu erzählen.
- Der Universitätsstadt Marburg werden wir im April einen Besuch abstatten. Marburg ist etwas ganz besonderes für die Freunde mittelalterlicher Städte.
- Die Städtischen Bühnen Frankfurt am Main lassen uns im Mai mittels einer Führung hinter die Kulissen schauen.
- In Juni werden wir wieder einen schönen Ausflug unternehmen. Dieses Mal haben wir den Nordschwarzwald ins Auge gefasst. Freudenstadt und Berneck (ein Stadtteil von Altensteig) stehen auf dem Programm.

Diese Aktivitäten sind übrigens offen für alle Vereinsmitglieder mit ihren Partnern sowie den Freunden unseres Vereins. Macht Reklame bei Jung und Alt für die vielfältigen Angebote unseres Vereins, bleibt dem Verein gewogen, bleibt aber vor allem gesund!

Das wünscht Euch von Herzen

Karin Herzing und *Rudi Litzinger*

Eine große Bitte an alle Senioren 50 plus:

Vermerkt Eure abgegebenen Anmeldungen **sofort** in Eurem Terminkalender. Wenn Ihr den Termin nicht einhalten könnt, bitte schnellstens abmelden. Erstens ist das wichtig wegen der Fahrkarten, die immer vorher besorgt werden müssen und wegen der notwendigen Reservierungen an anvisierten Zielen. Zweitens haben dann die Personen auf der Warteliste noch eine Chance, mitzufahren. **Danke!**

Nachfolgend findet Ihr sowohl das Gesamtprogramm für die Monate Januar bis Juni 2015 mit genauen Daten sowie als Anlage die dazugehörigen nummerierten Rundschreiben.

- **Ganz wichtig:**
- **Bitte immer 10-15 Minuten vor Abfahrt der U-Bahn oder des Busses da sein. Es kann passieren, dass sich der Fahrplan kurzfristig ändert und die Bahn oder der Bus früher fährt.**
- **Bitte die beigefügten Rundschreiben genau durchlesen.**

Mundartabend mit Rainer Weisbecker „Es gibt net nur die Eintracht“ siehe Rundschreiben Nr. 214	Einlass: 17.00 Uhr Beginn: 18.00 Uhr	Donnerstag, 15. Januar 2015 Anmeldungen nur bei Karin Herzing Anmeldeschluss: 14.01.2015
Ausstellung „Dialog mit der Zeit“ im Museum für Kommunikation siehe Rundschreiben Nr. 215	Abfahrt in Hausen Endstation U 7: 12.53 Uhr	Donnerstag, 12. Februar 2015 Anmeldungen nur bei Karin Herzing Anmeldeschluss: 9.02.2015 Teilnehmerbegrenzung: 30 Personen
Warum in die Ferne schweifen, siehe, das Gute liegt so nah! Teil 2 Siehe Rundschreiben Nr. 216	Treffpunkt: 14.30 Uhr auf dem Parkplatz der Ellerfeldschänke	Donnerstag, 19. März 2015 Anmeldungen nur bei Rudi Litzinger Anmeldeschluss: 18.03.2015
Besuch der Universitätsstadt Marburg Siehe Rundschreiben Nr. 217	Abfahrt in Hausen Endstation U 7: 8.46 Uhr	Donnerstag, 16. April 2015 Anmeldungen nur bei Karin Herzing Anmeldeschluss: 13.03.2015 Teilnehmerbegrenzung: 30 Personen
Blick hinter die Kulissen der Städtischen Bühnen in Frankfurt Siehe Rundschreiben Nr. 218	Abfahrt in Hausen Endstation U 7: 16.11 Uhr	Donnerstag, 28. Mai 2015 Anmeldungen nur bei Karin Herzing Anmeldeschluss: 26.05.2015 Teilnehmerbegrenzung: 25 Personen
Jahresausflug in den Nordschwarzwald: Freudenstadt und Berneck Siehe Rundschreiben Nr. 219	7.00 Uhr Abfahrt in Hausen am Parkplatz vor der Ellerfeldschänke	Sonntag, 14. Juni 2015 Anmeldungen nur bei Karin Herzing Anmeldeschluss, 10.06.2015 Teilnehmerbegrenzung: 44 Personen

Anmeldungen bei Karin Herzing oder Rudi Litzinger persönlich oder telefonisch.
Bitte beachtet die einzelnen Rundschreiben und vor allem die Anmerkungen zur Anmeldung.
Für Auskünfte stehen wir natürlich jederzeit gerne bereit.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Telefon: 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

Rudi Litzinger, In den Waldgärten 29, 60488 Frankfurt am Main, Telefon: 069 – 763550

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 214

Ein Mundartabend mit Rainer Weisbecker

Termin: Donnerstag, 15. Januar 2015

Zeit: 17.00 Uhr Einlass in die „Ellerfeld-Schänke“
18.00 Uhr Beginn des Vortrags
20.00 Uhr Gemeinsames Essen

Info: **„Es gibt net nur die Eintracht ...“ – ein neues Buch**



Hessisches „Gekicke un Gekicher“ stellt der Frankfurter Dialektpoet in seinem Buch vor. Die ausnahmslos heiteren und witzigen Gedichte des Buches kreisen neben dem Fußball um alle mögliche Themen: Die Mühen einer Erzieherin in der Kita, die Mühen eines abgezockten Paukers mit seiner Lieblingsklasse, seltsame Erlebnisse von Städtern auf dem Lande und sogar ein unfreiwillig verhinderter Selbstmord – das alles hat der Mundartdichter in Verse und Reime gegossen.

Wie in den vorausgegangenen Werken schildert Rainer Weisbecker wieder eine Begebenheit aus seiner antifaschistischen Familienchronik. „Die Kapp vom Heiner Stuhlfauth“ spielt während der Nachkriegszeit in der legendären Vorortswirtschaft „Kauderer“ in Rainer Weisbeckers Frankfurter Heimatstadtteil Niederrad. Seine dramatischen Biker-Erlebnisse schildert der Mundartpoet in der Kurzgeschichte „De pazifistische Rocker“. Drei Kurzgeschichten finden sich ebenfalls in dem Büchlein.

Die Liedtexte von drei seiner beliebten Mundartsongs findet man ebenfalls in dem Buch: Zwei Lieder zum Thema Fußball und ein melancholisches Liebeslied über das „Settche aus de Breitegass“.

Kosten: Es entstehen Kosten von **3,00 Euro** pro Person.

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 12. Januar 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Karin Herzing an.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 215

Besuch im Museum für Kommunikation

Termin: Donnerstag, 12. Februar 2015

Abfahrt: 12.53 Uhr U 7 Hausen bis Bockenheimer Warte
13.09 Uhr Linie 16 bis Station Gartenstraße/ Schweizer Straße
13.45 Uhr Treffpunkt vor dem Museum
14.00 Uhr Beginn der Führung

Info: **Dialog mit der Zeit – Die Erlebnisausstellung**



„Wie werde ich leben?“ ist die zentrale Frage, die uns die Ausstellung „Dialog mit der Zeit“ auf spielerische und interaktive Weise stellt. Es geht um die jeweils eigene Zukunft, und wenn man so will, um die Kunst des Alterns. Dabei spricht sie Menschen aller Generationen an:

Wie kann das eigene Leben gestaltet werden? Was sind die Herausforderungen des Älterwerdens? Welche Möglichkeiten und Chancen habe ich, das eigene Leben zu gestalten – jetzt und in Zukunft?

Eine Ausstellung zum Mitmachen, Nachdenken und zum Dialog, denn die Besucher und Besucherinnen werden im Austausch mit Senior-Guides angeregt, mehr über das Altern zu erfahren und können so ihre eigene Einstellung überdenken.

Nach diesen sicher sehr interessanten und nachdenklichen Eindrücken wollen wir uns bei der Schlussrast im Museumskaffee alles noch einmal durch den Kopf gehen lassen. Vielleicht können wir einiges mit nach Hause nehmen.

Kosten: Der Eintritt in das Museum kostet **3,00 Euro** pro Person.
Das Fahrgeld beträgt **2,50 Euro** pro Person.
Wer eine Monatskarte hat, bitte bei der Anmeldung angeben.

Teilnehmerbegrenzung: 30 Personen

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 6. Februar 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Karin Herzing an.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 216

Warum in die Ferne schweifen, siehe, das Gute liegt so nah – Teil 2

Termin: Donnerstag, 19. März 2014

Treffen: 14.30 Uhr
Parkplatz der Vereinsgaststätte „Ellerfeldschänke“, Alt Hausen 29-31

Info: **Mit Gerd und Rudi durch die nähere Heimat**

Wie genau kennen wir eigentlich die Natur und die Parks rund um Hausen?

Wir wandern dieses Mal an der Nidda entlang, erkunden die neue Heinrich-Lübke-Siedlung in Praunheim und gelangen auf unterschiedlichen Wegen zum Praunheimer Brückenkaffee, gehen am Wasserwerk vorbei wieder ins Ginnheimer Wäldchen mit seinen vielen geheimnisvollen Plätzen. Und wir genießen den Blick von der Hausener Terrasse.



Persönliche Erlebnisse von Gerd und Rudi bereichern die naturkundliche Führung durch das Grün der Niddaauen.

Es wird festes Schuhwerk empfohlen.
Gesamtstrecke: ca. 7 km

Zur Schlussrast sind wir in unserem Vereinslokal „Ellerfeldschänke“ angemeldet.

Kosten: Es entstehen keine Kosten, da wir ja zu Fuß unterwegs sind.
Einfach nur gute Laune mitbringen.

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 17. März 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Rudi Litzinger an.

Rudi Litzinger, In den Waldgärten 29, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 763550

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 217

Wir besuchen die Universitätsstadt Marburg

Termin: Donnerstag, 16. April 2015

Abfahrt: 08.46 Uhr U 7 Hausen bis Bockenheimer Warte
09.04 Uhr U 4 ab Bockenheimer Warte bis Hauptbahnhof
09.22 Uhr RE 4154 nach Marburg auf Gleis 15

Info: **Marburg – die Stadt der vielen Treppen und Gassen**



Venedig ist bekannt für seine tausend Brücken. Marburg für seine Treppen und Gassen. Schon Jacob Grimm sagte einst: „Ich glaube, es sind mehr Treppen auf der Straße als in den Häusern.“ Krumm, bucklig, verwinkelt und steil, so ist die Marburger Oberstadt. Hier ist das Mittelalter noch spürbar, man sieht es, man fühlt es mit allen Sinnen. So empfand auch Boris Pasternak: „Wenn das hier nur eine Stadt wäre! Aber es ist ja ein mittelalterliches Märchen“.

Nicht ohne Grund liegt Marburg heute an der Deutschen Märchenstraße. Wir werden alle diese Schönheiten in Begleitung von einem oder zwei Stadtführern sehen. Treffpunkt wird die weltweit bekannte Elisabethkirche sein.

Die Elisabethkirche, vom Volksmund gewöhnlich „E-Kirche“ genannt, ist der früheste rein gotische Kirchenbau auf deutschem Boden und wahrscheinlich das bekannteste Gebäude Marburgs. Sie wurde vom Deutschen Orden zu Ehren der heiligen Elisabeth von Thüringen gebaut, deren Grabmal sich in der Kirche befand. Die Kirche gilt als Meisterwerk der deutschen Frühgotik.



Kosten: Die Gesamtkosten belaufen sich auf **12,00 Euro** pro Person. Sie beinhalten die Fahrt nach Marburg, die Stadtführung und den Eintritt in die Elisabethkirche.
Teilnehmerbegrenzung: 30 Personen

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 10. April 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Karin Herzing an.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 218

Besuch bei den Städtische Bühnen in Frankfurt

Termin: Donnerstag, 28. Mai 2015

Abfahrt: 16.11 Uhr U 7 Hausen bis Bockenheimer Warte
16.29 Uhr U 4 Bockenheimer Warte bis Willi-Brand-Platz
17.00 Uhr Beginn der Führung

Info: **Wir schauen hinter die Kulissen der Städtischen Bühnen**



Die Städtischen Bühnen Frankfurt am Main GmbH sind die kommunalen Theaterbetriebe in Frankfurt und die größten in Hessen. Sie sind in die zwei künstlerisch selbständigen Bereiche Oper Frankfurt und Schauspiel Frankfurt gegliedert.

Marc Chagall malte 1959 im Auftrag der Stadt für das Foyer das Gemälde „Commedia dell'Arte“. Unter der Decke des Foyers hängt – über die ganze Breite des Gebäudes – die Plastik „Goldwolken“ des ungarischen Künstlers Zoltán Kemény.

In einer Führung, die etwa 1,5 Stunden dauert, werden wir alles über das schon im Jahr 1782 gegründete Haus und seine Geschichte erfahren.

Kosten: Die Führung kostet **5,00 Euro** pro Person.
Das Fahrgeld beträgt **2,50 Euro** pro Person.
Wer eine Monatskarte hat, bitte bei der Anmeldung angeben.
Teilnehmerbegrenzung: 25 Personen

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 22. Mai 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Karin Herzing an.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

Turn- und Sportverein Hausen 1860 e.V.

Senioren 50 plus



Rundschreiben Nr. 219

Jahresausflug in den Nordschwarzwald

Termin: Sonntag, 14. Juni 2015

Abfahrt: **7.00 Uhr** am Parkplatz der „Ellerfeldschänke“
Achtung: Sollte sich an der Abfahrtszeit etwas ändern, wird dies rechtzeitig in einem neuen Rundschreiben bekannt gegeben.

Info: **Freudenstadt und Berneck – Perlen des Nordschwarzwaldes**



Mitten im Nordschwarzwald hat die schöne Stadt Freudenstadt mit ihren sechs Stadtteilen eine Menge zu bieten - für Bürger und Gäste. Wir lernen die markante Stadtkirche oder den Friedrichsturm mit seinem fantastischen Blick über die Stadt kennen, denn Freudenstadt ist sehens- und erlebenswert. Besonders bekannt ist Freudenstadt für den größten Marktplatz Deutschlands mit seinen Arkaden und den 50 Wasserfontänen, die im Sommer besonders den kleinen Besuchern viel Spaß bereiten. Der Marktplatz misst 219 x 216 Meter und wurde bereits 1599 erbaut.

Nach diesen Eindrücken fahren wir weiter auf der Deutschen Bäderstraße in Richtung Altensteig in das hübsche Örtchen Berneck, ganz romantisch an einem kleinen See gelegen, auf den eine Burg herab auf das Städtchen schaut. Dort werden wir im „Gasthaus Rössle“ zum Mittagessen erwartet. Nach dem Essen kann ein Spaziergang auf die Burg oder um den See unternommen werden, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machen.



Kosten: Der Preis (ca. 30,00 Euro) steht noch nicht genau fest.
Er beinhaltet folgende Leistungen: Fahrt mit dem Bus von „Schäfer Reisen“, Trinkgeld für den Fahrer, Stadtführung in Freudenstadt.

Zahlung: Bei Karin Herzing in bar bei der Anmeldung.

Wichtig: Die Plätze im Bus werden vor der Abfahrt ausgelost.

Bitte meldet Euch ab sofort – spätestens bis zum 6. Juni 2015 – telefonisch oder persönlich nur bei Karin Herzing an.

Karin Herzing, Am Ziehgraben 35, 60488 Frankfurt am Main, Tel. 069 – 762718
Email: karinherzing@online.de

